

Meinrad Ziegler
Waltraud Kannonier-Finster

unter Mitarbeit von Marlene Weiterschan

ÖSTERREICHISCHES GEDÄCHTNIS

Über Erinnern und Vergessen der NS-Vergangenheit

Mit einem Beitrag von Mario Erdheim

2. Auflage

BÖHLAU VERLAG WIEN · KÖLN · WEIMAR

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Reihenherausgebers	6
Vorwort zur 2. Auflage	7
Mario Erdheim: „I hab manchmal furchtbare Träume ... Man vergißts Gott sei Dank immer glei ...“ (Herr Karl)	9
Einleitung und Ausgangspunkte	21
I. GEDÄCHTNIS UND GESCHICHTE (Meinrad Ziegler)	27
1. NS-Vergangenheit und österreichisches Geschichtsbild	30
2. Kollektives Gedächtnis: Ein Blick auf die öffentlichen Formen der Erinnerung	40
3. Individuelle Erinnerung und kollektives Gedächtnis	73
II. GESPRÄCHE ÜBER DIE NS-VERGANGENHEIT (Waltraud Kannonier-Finster/Marlene Weiterschan/ Meinrad Ziegler)	87
1. Von Enttäuschungen, die nicht Ent-Täuschung sind	92
2. Der „überflüssige“ Krieg und die Lebendigkeit der militärischen Realität	114
3. Erinnern und Vergessen in der Nachbarschaft des Konzentrationslagers	133
4. Ein Prozeß der Loslösung: Scham und Abwehr von Scham	151
5. Eine abgesperrte Vergangenheit, die fremd bleibt	173
III. INTERVIEWS, GESCHICHTEN, SZENISCHES VERSTEHEN: ABRISS DER METHODISCHEN KONZEPTION (Meinrad Ziegler)	193
IV. ÜBER GELTUNG UND ERNEUERUNG EINES STILLSCHWEIGENDEN ÜBEREINKOMMENS (Waltraud Kannonier-Finster/Meinrad Ziegler)	227
Literatur	255
Autor und Autorinnen	262